



In der Region verankert, immer ein offenes Ohr für Ihre Anliegen und das passende Girokonto für Sie.

Ihre Filiale Ahrensburg



sparkasse-holstein.de

Außer Abonnement:

Weihnachtsmärchen Urmel taucht ins Meer

11. und 13. Dezember 2020 um 16:30 Uhr

Gastspiel der Hans Sachs Bühne Bergedorf e.V.
Kindermusical nach dem Buch von Max Kruse
Bühnenfassung von Frank Pinkus
Musik: Ines Lange und Jan-Henning Preuße

Seele-Fant hat rund um die Insel Titiwu eigentümliche Fabelwesen entdeckt – womöglich Meeresungeheuer? Dem geht Professor Tibatong, begleitet von seinem Hausschwein Wutz, von Wawa, von Ping Pinguin und vom Urmel, mit seiner neu entwickelten Tauchtablette im wahrsten Sinne des Wortes auf den (Meeres-)Grund. Und da entdecken sie eine ganz eigene Welt.

Ein musikalisches Abenteuer in hochdeutscher Sprache für Kinder ab 4 Jahren.

Sommermärchen/Jugendstück Pocahontas

28. und 29. Mai 2021 um 16:30 Uhr

Theaterstück von Jan Bodinus
Regie: Marei von Appen

Pocahontas lebt friedlich und glücklich mit ihrem Volk und ihrer Familie am Ufer des Flusses Potamak. Bis eines Tages ein englisches Schiff mit Kapitänin Smith und ihrer Crew anlegt. Mit an Bord sind der böse Basil Black und sein Diener. Sie wollen das Gold der Indianer plündern. Doch Pocahontas und Johnny, der sich als blinder Passagier auf das Schiff seiner Tante geschlichen hat, freunden sich schnell an und verbünden sich. Mit der Kraft der Liebe und dem Glauben an die Menschen, schaffen es beide Völker ihre so verschiedenen Lebensweisen einander näher zu bringen.

Preise und Abobedingungen

Reihe	Karten-Einzelpreis im Freiverkauf	Abonnement (6 Abende)	Wahl-Abo (4 von 6 Abenden)
1-6	12,00 €	57,00 €	38,00 €
7-10 und 13-16	11,00 €	51,00 €	34,00 €
11-12 und 17-19	9,00 €	45,00 €	30,00 €
20-22	7,00 €	36,00 €	24,00 €

Ermäßigungen

Menschen mit einem Grad der Behinderung von mindestens 80% erhalten gegen Nachweis 50% Ermäßigung. Sofern das Merkzeichen "B" im Schwerbehindertenausweis vermerkt ist, erhält eine Begleitperson ebenfalls eine zu 50% ermäßigte Karte. Schüler, Studenten, Auszubildende, Bundesfreiwilligendienst- und FSJ-Leistende (bis zum 30. Lebensjahr) erhalten gegen Vorlage ihres Ausbildungsausweises 50 % Ermäßigung (ausgenommen Weihnachtsmärchen).

Abonnement

Mit einem Abonnement (Abo) genießen Sie sechs unterhaltsame Theaterabende pro Saison (drei Eigeninszenierungen und drei Gastspiele anderer Niederdeutscher Bühnen) an Ihrem selbstgewählten Abo-Tag (Donnerstag oder Freitag) und Ihrem festen Stammplatz. Sie zahlen keine Vorverkaufsgebühren und haben keine Wartezeiten an der Abendkasse! Mit einem Abo sparen Sie bis zu 23 % gegenüber dem Karten-Einzelpreis im Freiverkauf. Sollten Sie einmal an Ihrem Theaterabend verhindert sein, können Sie Ihr Abo an Freunde und Bekannte übertragen oder auf einen anderen Termin telefonisch umtauschen.

Alle unsere Abendaufführungen beginnen um 20 Uhr im Alfred-Rust-Saal der Selma-Lagerlöf-Gemeinschaftsschule, Wulfsdorfer Weg 71, 22926 Ahrensburg.

Preise und Abobedingungen

Wahl-Abo

Flexibilität ohne Grenzen: Einmal zu viert, 2 x zu zweit oder 4 x alleine. Stellen Sie sich Ihren Spielplan für die kommende Theatersaison flexibel und nach Ihren eigenen Wünschen zusammen. Suchen Sie aus den sechs Produktionen Ihre vier persönlichen Favoriten aus und sparen Sie bis zu 23% gegenüber dem Karten-Einzelpreis im Freiverkauf. Mit dem Kauf eines Wahl-Abos erhalten Sie vier Gutscheine, die Sie an der Abendkasse eintauschen.

Abo-Bedingungen

Die Aufführungen finden in der Regel in der Zeit von September eines Jahres bis zum April des folgenden Jahres statt. Das Abo verlängert sich um eine weitere Spielzeit, wenn es nicht bis zum 30. April schriftlich gekündigt wird. Das Abo ist übertragbar. Die Karten werden per Post übersandt. Der Betrag ist sofort nach Erhalt der Karten zu überweisen, spätestens jedoch bis zum 31. Oktober des Jahres. Barzahlungen sind leider nicht möglich. Bei mündlicher oder fernmündlicher Bestellung gelten die Abo-Bedingungen als anerkannt, wenn der erste Abo-Betrag überwiesen wurde.

Abo-Büro:

Hans-Jochim Eggers, Hamburger Straße 63, Ahrensburg
Tel.: 04102 | 82 36 29, Email: karten-nbahrensburg@web.de

Kartenvorverkauf

beginnt jeweils 21 Tage vor der Aufführung. Der Vorverkaufspreis beträgt Karten-Einzelpreis zzgl. 10% Vorverkaufsgebühr. Buchhandlung Stojan, Hagener Allee 3a, Ahrensburg, Tel. 04102 | 50431

Alle Daten noch vorbehaltlich möglicher Corona bedingter Einschränkungen

Stilvolle Böden, die jeden begeistern!



Große Bodenvielfalt

- ▶ Parkett
- ▶ Massivholzdielen
- ▶ Laminat
- ▶ Design-/Vinylböden
- ▶ Kork/Design-Kork
- ▶ Zubehör

Wir sind bei Facebook!



Türen | Fenster | Carports | Zäune | Terrassen | Bauen mit Holz

Qualität & Service vom Holzfachhandel

HolzLand H. Wulf GmbH
Bahnhofstraße 19
22926 Ahrensburg
Tel. 0 41 02/4 55 50
www.holzlandwulf.de



Niederdeutsche Bühne Ahrensburg „Stormarner Speeldeel“ e.V.

Mitglied des Niederdeutschen Bühnenbundes
Schleswig-Holstein



Spielzeit 2020/2021



Eintrag im Bundesweiten Verzeichnis
Niederdeutsches Theater



www.nb-ahrensburg.de

Wat den een sien Uul

17. und 18. September 2020

Gastspiel der Niederdeutschen Bühne Preetz
Komödie von *Donald R. Wilde*, Bearbeitung von *Paul Overhoff*, Niederdeutsch von *Meike Meiners*
Regie: *Matthias Jaschik*

Mittfünfzigerin Patricia Burdick ist seit 30 Jahren glücklich verheiratet – denkt sie. Doch ausgerechnet auf der Überraschungsparty zu seinem 60. Geburtstag belehrt sie ihr Mann Paul jäh eines Besseren. Öffentlich verkündet er, ab jetzt in ein neues Leben zu starten. Und das natürlich nicht allein, sondern mit einer jungen Frau an seiner Seite. Ein Glück, dass die geschockte Patricia gute Freundinnen hat, die sie auffangen und langsam wieder aufrichten. Größere moralische Bedenken hat bei der Geschichte allerdings niemand. Anders sieht es aber aus, als Patricia ihrerseits einen um viele Jahre jüngeren Mann kennen lernt.

Eine treffsichere Midlife-Crisis Komödie, die verlogene Doppelmoral, Vorurteile und Vorzeige-Glück erfrischend entlarvt und mit geschliffenen Dialogen, besinnlichen Momenten und einer guten Portion Situationskomik für beste Unterhaltung sorgt.



Watt een Keerl

22./23. und 30. Oktober 2020

(Der Mustergatte)
Komödie von *Avery Hopwood*
Übersetzt und bearbeitet von *Angela Burmeister*
Niederdeutsch von *Heino Buerhoop*

Eigentlich hat Grit das große Los gezogen: Sie führt ein angenehmes Leben und hat einen liebenden und fürsorglichen Ehemann, der ihr jeden Wunsch von den Augen abliest und andere Frauen nicht einmal anschaut. Doch genau darin liegt ihr Problem. Sie langweilt sich zu Tode und möchte die Scheidung – nicht, weil ihr Ehemann sie betrügt, sondern weil er sie nicht betrügt! Kai, der gutmütige und prinzipientreue Banker, versteht die Welt nicht mehr. Da ist guter Rat teuer. Sein Freund Fred, ein ausgemachter Frauenheld, gibt ihm einen "klugen" Ratschlag, um ihn wieder auf den "rechten" Weg zu bringen und Grit zurück zu gewinnen. Kurze Zeit später sitzt der schüchterne und überkorrekte Mustergatte mit der Ehefrau seines Freundes da, und was als Mauerblümchen-Treff begann, entwickelt sich zu einem furiosen Abend...



De duppelte Jochen

21. und 22. Januar 2021

Gastspiel der Niederdeutschen Bühne Itzehoe
Komödie in drei Akten von *Jürgen Baumgarten*
Plattdeutsch von *Dieter Poll*

Peter steht das Wasser finanziell bis zum Hals. Sein Freund Sigg, Filialleiter bei einer Sparkasse, hatte ihm einen Kredit verschafft. Nun, wo Peter nicht in der Lage ist, das Geld zurückzuzahlen, wird für beide die Luft sehr dünn. Was ihnen die Rettung bringen soll: Ein anderes Grundstück ist im Wert gestiegen, da dort jemand einen Ferienpark errichten will. Ein gutes Angebot liegt Peter vor. Der Haken ist nur: Das Grundstück gehört Peter zusammen mit seinem Zwillingenbruder Jochen. Peter kann es also nicht einfach verkaufen, Jochens Zustimmung ist erforderlich. Doch der lebt irgendwo in Argentinien und ist mit Peter zerstritten. Peter hat jedoch einen Plan: Er will sich als Jochen ausgeben und so den Verkauf möglich machen. Als dann der echte Jochen doch auftaucht, ist die Verwirrung perfekt.



Dree Mann an de Küst

25./26. Februar und 5. März 2021

nach dem Roman „Drei Männer im Schnee“
von *Erich Kästner*
für die Bühne bearbeitet von *Charles Lewinsky*
Niederdeutsch von *Rolf Petersen* und *Günter Harte*
Regie: *Andrea Rühling*

Der Millionär Tobler nimmt aus Langeweile an einem Preisausschreiben seiner eigenen Firma teil und gewinnt den 2. Preis. Ein Aufenthalt im feudalen Grandhotel Wellenblick auf Amrum. Aus Schabernack tritt er dort inkognito als "Armer Schlucker" auf. Gleichzeitig trifft der Gewinner des 1. Preises, der arbeitslose Werbefachmann Hagedom, in dem Hotel ein. Durch einen Anruf der Tochter von Tobler im Hotel mit dem Hinweis, dass einer der Preisgewinner ein mehrfacher Millionär sein soll, nimmt das Spiel seinen Lauf.... Für weitere Verwirrung trägt der Diener von Tobler bei, der als Reedereibesitzer auftreten soll.

Die Komödie über Sein und Schein in unserer Welt strotzt vor Humor und köstlicher Situationskomik.



Schietwedder

18. und 19. März 2021

Gastspiel der Niederdeutschen Bühne Neumünster
Komödie von *Brigitte Buc*
Niederdeutsche Fassung von *Hans Helge Ott*
Regie: *Holger Krützfeldt*
Foto: *Michael Ermel*

Ein regelrechtes Schietwedder zwingt Helene, Gabriele, Lulu und einen snobistischen Kellner dazu, gemeinsam 24 Stunden im Hinterzimmer eines Bistros auszuharren, bis der draußen tobende Sturm sich gelegt hat. In der räumlichen Enge und durch die verschiedenen Lebensumstände und Temperamente, die hier aufeinanderprallen, ist Ärger vorprogrammiert. Nach kurzer Zeit stellt sich heraus, dass das Schicksal hier Menschen zusammengebracht hat, die unterschiedlicher nicht sein könnten und die dennoch eines vereint: Sie alle führen ein Leben, das sie so nie wollten. Schonungslos und mit viel Wortwitz werden Lebenslügen entlarvt, Jugendträume hervorgekramt und Bilanzen gezogen. Am Ende dieser Komödie steht fest: Kein Lebensbaustein bleibt auf dem anderen und keiner der vier zufällig zusammengewürfelten Protagonisten verlässt das Bistro am nächsten Tag so, wie er es betreten hat.



De arme Ridder

22./23. und 30. April 2021

Komödie von *Stefan Vögel*
Niederdeutsch von *Meike Meiners*
Gast-Regie: *Philip Lüssenbrink*

Einst war Ritter Ludwig Bernhard Freiherr von Schwitters-Elblingen Leiter einer Eliteschule. Heute lebt er in der Altersresidenz „Freudenau“, wo er mit Elisabeth, Norbert und Franz jeden Sonntag eine Partie Trivial Pursuit spielt. Außerdem hat Ludwig es sich zur Regel gemacht, sich sonntags das Essen aus dem nahe gelegenen Gasthaus bringen zu lassen. Mit dem Lieferjungen hat er sich angefreundet und ist ziemlich enttäuscht, als plötzlich Paula, eine etwas verwahrlost wirkende junge Frau, in der Tür steht. Eine ungewöhnliche Freundschaft entsteht.

Eine humorige Komödie mit ernsten Untertönen über die Begegnung zwischen älteren Menschen und der jungen Generation.

